Auf einen Blick

Einführung **19**

Teil I: Philosophie der Philosophie **25**
Kapitel 1: Was ist Philosophie? 27
Kapitel 2: Was bringt mir das? 57

Teil II: Metaphysik & Ontologie **81**
Kapitel 3: Metaphysik bis Kant 83
Kapitel 4: Metaphysik nach Kant 129

Teil III: Erkenntnistheorie & Philosophie des Geistes **185**
Kapitel 5: Was kann ich wissen? 187
Kapitel 6: Ich & Wir 277

Teil IV: Sprachphilosophie & Logik **335**
Kapitel 7: Sprache 337
Kapitel 8: Logisches 393

Teil V: Praktische Philosophie **431**
Kapitel 9: Ethik & Moralphilosophie 433
Kapitel 10: Politische Philosophie 501

Teil VI: Top-Ten Teil **563**
Kapitel 11: Zehn Fragen zum Thema »Alles« 565

Stichwortverzeichnis **569**

Arnold723867_ftoc01.indd 8 Trim Size: 176 × 240 mm 04 Sep 2026 02:04:42 PM

Inhaltsverzeichnis

Einführung ... **19**
Über dieses Buch ... 19
Konventionen in diesem Buch ... 20
Was Sie nicht lesen müssen ... 20
Törichte Annahmen über die Leser ... 20
Wie dieses Buch aufgebaut ist ... 21

TEIL I
PHILOSOPHIE DER PHILOSOPHIE ... **25**

Kapitel 1
Was ist Philosophie? ... **27**
»Liebe zur Weisheit« und »Ich weiß, dass ich nichts weiß« ... 28
Raus aus der Höhle (und, eventuell, auch wieder rein) ... 29
Fußnoten zu Platon ... 31
Metaphilosophische Unklarheit ... 31
Einige Alternativen ... 32
Methodenvielfalt ... 33
Unphilosophische Methoden ... 33
Historisch vs. Systematisch ... 34
Das Problem der Kriterienwahl (Lukian) ... 35
Rettung durch Kanon oder Disziplin? ... 36
Schulen, Traditionen, Richtungen ... 37
Philosophie und Philosophien ... 38
»Meine Philosophie« ... 38
Die Clans ... 39
Philosophie und Philosophieren ... 42
Philosophie als Tätigkeit ... 42
Vom Anfang der Philosophie ... 43
Im Anfang war... ... 44
Wie hätten Sie's denn gerne? Präsentationsformen ... 47
Schriftlichkeit oder Mündlichkeit? ... 48
Wo ist denn Philosophie? ... 48
Europäische Philosophie oder einfach nur Philosophie? ... 49
Ansprüche ... 50
Philosophie und Kochen ... 50
Around the World ... 53
Philosophie außerhalb der Universität ... 54
Wer betreibt Philosophie? (Sexismus, Rassismus, Klassismus) ... 55
Feminismus ... 55
»Alle Menschen sind Philosophen« (Popper) ... 56

Kapitel 2
Was bringt mir das? ... **57**
Der Vorteil des Nachdenkens ... 57
Wider den Nutzen ... 58
»Erkenne dich selbst!« ... 59
Das Wahre, das Gute, das Schöne – oder nicht ... 59
Problemlösung vs. Problemauflösung ... 60
Aufzulösende Probleme ... 61
Philosophie als Therapie ... 61
Probleme verbessern ... 62
Der Vorteil von Nachdenkenden ... 63
Philosophie als Fundierung ... 63
Selbstbesinnung als Grundlegung ... 64
... als kritische Begleitung ... 65
Noch kritischere Begleitung ... 66
Nachteile ... 66
Physik: Für und Wider die Philosophie ... 67
Vorwürfe ... 68
Der Laberfach-Vorwurf: Laberei – oder Philosophie ... 69
Verschiebungen ... 70
Philosophische Themen ... 70
Reflexionseffekte ... 71
Fortschritt ... 72
Die Karte vom logischen Raum ... 72
Akquise, Vertiefung und Erweiterung ... 74
Sackgassen, Abwege und Auswege ... 74
Philosophie im logischen Raum ... 75
Anfang und Unabwendbarkeit ... 75
Einstellungssache ... 76
Übergangsschwierigkeiten ... 79
Ende der Philosophie ... 79

TEIL II
METAPHYSIK & ONTOLOGIE ... **81**

Kapitel 3
Metaphysik bis Kant ... **83**
Antike Metaphysik ... 84
Worum geht's denn nun? ... 85
Ontologie ... 86
Sein und Werden (Heraklit) ... 87
Sein und Nichts (Parmenides) ... 88
Sein und Wesen (Platon) ... 89
Sein und Substanz (Aristoteles) ... 97
Teleologie und Determinismus ... 102
Sein und Prinzipien (Platon & Aristoteles) ... 104
Das Eine! (Plotin) ... 110
Sein und Nichts, Teil II (Nagarjuna) ... 112

Mittelalterliche Metaphysik 112
Differenzierungen 113
Cusanus 114
Neuzeitliche Metaphysik 116
»Rationalismus« und »Empirismus« 116
Neufundierung (Descartes) 117
Nur Gott oder so (Spinoza) 118
Unendliche Spiegelung (Leibniz) 119
Anti-Materialismus (Berkeley) 123
Schulbildung (Wolff) 124
Sein und Erkenntnis (Kant) 125

Kapitel 4
Metaphysik nach Kant 129
Metaphysik im Deutschen Idealismus und 19. Jahrhundert 129
Weitere Fundierung (Fichte) 130
Ein Kreis von Kreisen (Hegel) 132
Natur und Abgrund (Schelling) 135
Gründe und Wille (Schopenhauer) 136
Selbstbetrug (Nietzsche) 137
Mengen, Ganze & Teile (Bolzano) 138
Geltung und Wert (Lotze) 139
Mentale Inexistenz (Brentano) 140
Metaphysik im 20. Jahrhundert I 141
Drei Reiche (Frege) 142
Vorurteil zugunsten der Wirklichkeit (Meinong) 145
Kreative Prozesse (Whitehead) 146
Keine Zeit! (McTaggart) 147
Logischer Atomismus (Russell) 147
Hier ist eine Hand (Moore) 149
Mit Wittgenstein durch die Woche (Wittgenstein) 149
Kleingeld (Husserl) 151
Sein und Seiendes (Heidegger I) 156
Nichts als Ort und Leere (Kyoto-Schule) 159
Nichts des Seins (Sartre) 160
Metaphysik im 20. Jahrhundert II: Interregnum 160
Unsinn und externe Fragen (Carnap) 161
Verwindung und Seinsgeschichte (Heidegger II) 162
Das Ärgernis (Adorno) 163
Metaphysik und Gewalt (Levinas) 164
Sein und Text (Derrida) 165
Metaphysik im 20. Jahrhundert III: Wundersame Auferstehung 166
Zwischenstand I: Zentrale Vorwürfe 166
Esoterik und andere Abwege 167
Zwischenstand II: Akademische Relevanz 168
Platons Bart (Quine) 168
Mal was anderes (Deleuze) 169
Allerlei Anti-Realismus (Dummett) 170

Allerlei Realismus (Putnam) 171
Welten und Löcher (Lewis & Lewis) 172
Metaphysik: Jetzt 174
Phänomenologische Metaphysik 174
Feministische Metaphysik und Sozialontologie 175
Neue Metaphysik 177
Analytische Metaphysik 179
Systematik: Thematische und modale Bestimmungen 182
Sind wir nicht alle ein bisschen metaphysisch? 183

TEIL III
ERKENNTNISTHEORIE & PHILOSOPHIE DES GEISTES 185

Kapitel 5
Was kann ich wissen? 187
Fragestellungen 188
Erkenntnistheorie innerhalb der Philosophie 188
Antike Erkenntnistheorie I (Klassik) 189
Allgemeine Einsicht (Heraklit) 189
Am Haus der Nacht (Parmenides) 190
Das Maß aller Dinge (Protagoras) 191
Verschanzungen (Gorgias) 192
Zum Wesen der Sache (Platon) 192
Von der Wahrnehmung zur Weisheit (Aristoteles) 200
Antike Erkenntnistheorie II (Hellenismus bis Spätantike) 203
Weiß ich jetzt auch nicht so genau (Pyrrho) 203
Zweifel im Osten (Charvaka) 204
Mit allen Sinnen (Epikur und Zenon) 205
Unwahrscheinlich (Akademische Skepsis) 207
Schaum vor dem Mund (Sextus Empiricus) 207
Das Eine! (Mal wieder) (Plotin) 211
Irren ist (menschlich) (Augustinus) 214
Mittelalterliche Erkenntnistheorie 216
Ungriechisch gedacht 216
Zugänge 217
Zweifel (im Rahmen!) 219
Erkenntnistheoretische Matrix 219
Neuzeitliche Erkenntnistheorie 220
Sextus strikes back (Montaigne) 220
Unerschütterliche Fundamente (Descartes) 221
Empiristische Grenzgänge (Locke) 224
Skepsis – Jetzt erst recht! (Hume) 225
Systembildung 227
Bedingungen der (Un)Möglichkeit (Kant) 229
Idealistische Rückfragen 234
Wissenschaftslehre und Selbstsetzung (Fichte) 235
Abzweigungen (Materialismus, Spiritismus und Positivismus) 237
Regeln und Werte (Neukantianismus) 239
Perspektivismus (Nietzsche) 240

Moderne Erkenntnistheorie (20. Jahrhundert bis heute) 241
Zu den Sachen selbst! (Husserl) 241
Erklären vs. Verstehen (Dilthey) 245
Allerlei Formen (Cassirer) 246
Sorge – verständlich (Heidegger) 247
Flüssige Gewissheiten (Wittgenstein) 248
Bloß keine Philosophie mehr (Quine) 249
Kulte, Mythen und Dogmen 250
Drei Seiten Text und Regalmeter Antwort (Gettier) 252
Diskurs und Macht (Foucault) 256
Eine Frage des Standpunktes! 257
Von Tugenden und Sünden (Virtue Epistemology) 258
Schluss mit der Analyse (Knowledge First & Formal Epistemology) 261
Wissen und Wahrheit 261
Weiß ich nur Wahres? 261
Was ist Wahrheit? 263
Wissenschaftstheorie 266
Es muss falsch sein können (Falsifikationismus bei Popper) 267
Paradigmenwechsel (Kuhn) 269
Zwischen Popper, Kuhn – und Hegel (Lakatos) 270
Anything goes? (Feyerabend) 271
Die Science Wars und die böse Postmoderne 271
Philosophische Erkenntnis und ihre Methoden 273
Methodologische Differenzen 274

Kapitel 6
Ich & Wir 277
Fragen 278
Antike und mittelalterliche Ansätze 279
Seele als Vorgegebenes 279
Seele als Vorausgesetztes 280
Denken und Materie 280
Blick nach Osten 281
Kurzer Zwischenstand (Definitionen und Positionen) 282
Optionen 282
Fortsetzung Antike und Mittelalter 283
Sorge um die Seele (Platon) 283
Energie! (Aristoteles) 286
Feuriger Atem (Stoa) 288
Allumfassende Theorie (Plotin) 289
Zwischen Platon und Aristoteles (Mittelalter) 290
Neuzeitliche Ansätze 291
Descartes' Interaktionsproblem (Elisabeth von der Pfalz) 292
Eine Substanz = kein Problem (Spinoza) 293
Der Geist in der Mühle (Leibniz) 294
Gähnende Leere (Empirismus) 295
Bloße Bündel (Hume) 296

Ich an sich (Kant) 296
Ursprüngliche Einsichten (Fichte) 298
Der Weg des Geistes (Hegel) 300
Das 19. Jahrhundert nach Hegel 302
Selbst und Verzweiflung (Kierkegaard) 304
Selbst und Opfer (Nietzsche) 305
Bezogenheit (Brentano) 305
20. Jahrhundert bis jetzt 306
Abstieg (Freud und die Psychoanalyse) 307
Sein und Leib (Husserl) 309
Blicke und Egos (Sartre) 312
Selbst-Begriffe 313
Der Geist in der Maschine (Ryle) 315
Identitätstheorien 316
Tiere, Aliens & Roboter (Funktionalismus) 318
Fünf Gedankenexperimente 319
Die große Illusion (Eliminativismus) 322
Kurzer Zwischenstand II (Probleme und Optionen) 323
Transversale Themen 327
Personalität 327
Rationalität 328
Emotionalität 329
Wille 331
Künstliches 332

TEIL IV
SPRACHPHILOSOPHIE & LOGIK 335

Kapitel 7
Sprache 337
Sprachphilosophie 337
Sprache und Disziplinen 337
Sprache in der antiken und mittelalterlichen Philosophie 338
Sinn und Deutung (Heraklit) 339
Mittel und Wege (Platon) 340
Haufenweise Probleme (Eubulides) 343
Zwischending: das Lekton (Stoa) 346
Schall und Rauch (Augustinus) 347
Universalien: Ja, Nein, Vielleicht? 348
Sprache in der neuzeitlichen Philosophie bis zum 20. Jahrhundert 349
Übersetzung und Bildung (Erasmus) 349
Ausdruck und Mitteilung (Rationalisten und Empiristen) 350
Bessere Sprache, besseres Denken! (Leibniz) 351
Übertragungen (Vico) 351
Ursprünge (Rousseau & Herder) 352
Allerlei Urteile (Kant) 352
Welten und Horizonte (Sprachwissenschaft und Hermeneutik) 354
Heere von Metaphern (Nietzsche) 356
Unendliche Semiose (Peirce) 357

Vom Abendstern und Morgenstern (Frege) 358
Sprache in der Philosophie des 20. Jahrhunderts bis heute 361
Ideale Zusammenhänge (Husserl) 362
Der gegenwärtige König von Frankreich (Russell) 364
Strukturalismus (de Saussure) 365
Höherer Unsinn (Wittgenstein I) 366
Noch mehr Mangel an Sinn (Carnap) 367
Sprachfunktionen 368
Die Sprache spricht (Heidegger) 369
Wirklich Philosophische Untersuchungen (Wittgenstein II) 370
Tun und Sprechen (Austin) 372
Analyse und Kaninchen (Quine) 373
Entwurf und Vorurteil (Gadamer) 376
Metaphorik und Unbegrifflichkeit (Blumenberg) 377
Das Gemeinte und das Gesagte (Grice) 379
Verständnis und Wohlwollen (Davidson) 381
Realismus als semantische Angelegenheit (Dummett) 382
Texte (und Kontexte) (Derrida) 383
Das wird man ja wohl noch sagen dürfen (Foucault) 384
Welcher Aristoteles? (Kripke) 386
Das da! (Kaplan) 386
Verleiblichte Bezugnahmen (Evans) 388
Schlüsse und Normen (Brandom) 390
Feministische Sprachkritik 391
Theoretische Themen 391
Praktische Probleme 392

Kapitel 8
Logisches 393
»Logik« und Logik 393
Faust und Folge 394
Ganz kurze Geschichte der Logik 394
Termlogik (Aristoteles) 395
Aussagenlogik (Stoa) 398
Mittelalter 400
Neuzeit 401
Dreierlei von der Logik: transzendental, metaphysisch und induktiv (Kant, Hegel & Mill) 402
Formale Logik: 19. Jahrhundert bis heute 402
Das Formale der formalen Logik 407
Terme und Prädikate 408
Aussagen 408
Aussagen- vs. Prädikatenlogik 408
Arten von Schlüssen 413
Deduktive 413
Induktive 414
Abduktive? 414

Nicht alle Schlüsse sind gleich (gut): Gültigkeit & Schlüssigkeit 415
Syntax und Semantik von AL 416
Syntax AL 416
Klassisch oder nicht-klassisch, das ist hier die Frage 422
Klassisch-gediegen 422
Modal-Logik 424
Fehlschlussanalyse 426
Ungültig, schwach oder schlecht: formelle Fehlschlüsse 426
Hörner, Autoritäten und Schotten: informelle Fehlschlüsse 428
Informelle Logiken 429
Logik, Philosophie und Philosophie der Logik 430

TEIL V
PRAKTISCHE PHILOSOPHIE 431

Kapitel 9
Ethik & Moralphilosophie 433
Theorie & Praxis 433
Das Wahre, das Gute (und das Schöne) 434
Ethik, Moral und Moralphilosophie 434
Typen von Ethik 436
Ethik und Religion 438
Ethik und der Rest der Philosophie 439
Antike und mittelalterliche Ethik 440
Das ist der Weg (Laozi) 440
Edle Einfalt, stille Größe (Kongzi) 441
Das Kind ist in den Brunnen gefallen (Mozi und Mengzi) 442
Karma (Dharma) 443
Wirklich nicht übermäßig (Vorsokratiker) 445
Noch mehr Sorge um die Seele (Platon) 446
Kein Gott, kein Staat, aber auch nicht unbedingt was zu saufen! (Kyniker) 450
Endlich echte eigentliche Ethik (Aristoteles) 451
Chillen im Garten (Epikur) 456
Pause und Ausstieg (Skepsis und Neuplatonismus) 458
Göttliche Innovationen (Christentum) 459
Neuzeitliche Ethik 462
Ausflug ins Recht (Grotius & Pufendorf) 462
Ein paar vernünftige Regeln (Descartes) 463
Natürliche Gesetze (Hobbes) 463
Ethik, aber *ordine geometrico* (Spinoza) 464
Mit gutem Gefühl (Hume) 465
Sympathisch (Smith) 466
Bewohner zweier Welten (Kant) 467
Kant radikalisiert (Fichte) 471
Moral als Stufe, Stadium und Waffe 472
Vom größten Glück der größten Anzahl (Utilitarismus) 473
Moral und Macht (Nietzsche) 475
Triebunterdrückung und Kultur (Freud) 477

Ethik vom 20. Jahrhundert bis heute 477
Offene Fragen (Moore) 478
AHHH! (Ayer) 479
Phänomenologie (Husserl) 480
Liebe, Hass und Hierarchien (Scheler) 482
Freiheit in action (de Beauvoir) 483
Ethik als erste Philosophie (Levinas) 483
Gift und Tugend (Anscombe) 484
Die Souveränität des Guten (Murdoch) 486
Nicht nur Trolleys (Foot) 487
Zwecklos (Macintyre) 489
Moral Luck (Williams, Nagel & Wolf) 489
Müssen wir drüber reden (Habermas) 490
Welches Selbst? (Parfit) 491
I would prefer not to (Singer) 492
Sorgen (Gilligan, Noddings & Ruddick) 493
Meta-Ethik 493
Semantik 494
Metaphysik 494
Erkenntnistheorie 495
Sinn des Lebens 495
Willensfreiheit 497
Geschichtliche Zuspitzung 498
Die Optionen 499

Kapitel 10
Politische Philosophie 501
Politische Philosophie und der Rest 501
Wieso eigentlich »politisch«? 502
Neue Themen 503
Philosophie, »Philosophien« und Richtungen 504
Politische Philosophie in Antike und Mittelalter 505
Autonomie und Realpolitik (Indien) 505
Tugend oder Strafe? (China) 506
Die gerechte Gesellschaft und ihre Feinde (Platon) 508
Das politische Lebewesen (Aristoteles) 513
Republikanische Verschiebung (Cicero) 515
Zwei Städte, drei Zeiten (Augustinus) 516
System und Eigenrecht (Thomas von Aquin) 517
Politische Philosophie der Neuzeit 518
Effizienz ist alles (Machiavelli) 518
Toleranz und Widerstand (Locke) 520
Freie Entfaltung (Spinoza) 521
Barbarei der Reflexion (Vico) 522
Wildes Denken (Adario & Voltaire) 522
Paradiesische Zustände (Rousseau) 524
Ausflug in die politische Ökonomie 526

Krumme Hölzer und ein Volk von Teufeln (Kant) ... 526
Konservative Konkretion (Burke) ... 528
Verteidigungen (Wollstonecraft) ... 529
Realisierte Freiheit (Hegel) ... 530
Demokratie ohne Freiheit? (Tocqueville) ... 532
Nützliche Maßnahmen (Mill) ... 533
Die Magie des Kapitalismus (Marx) ... 534
Gott und Staat: nein danke (Bakunin) ... 537
Politische Philosophie des 20. Jahrhundert bis heute ... 539
Von Gehäusen und Geistern (Weber) ... 539
Freund und Feind (Schmitt) ... 540
Philosophie aus dem Gefängnis (Gramsci) ... 542
Selbstzerstörung der Aufklärung (Adorno & Horkheimer) ... 543
Mythos und Moral ... 543
Politik als Neuanfang (Arendt) ... 545
Faire Politik (Rawls) ... 548
Den Verdammten dieser Erde (Fanon) ... 551
Mikrophysik der Macht (Foucault) ... 552
Vernunft in der Politik (Habermas) ... 554
Ordentlich streiten (Laclau & Mouffe) ... 555
Meins! (Nozick) ... 556
Was wir können (müssen) (Nussbaum) ... 557
Politische Philosophie im Abstrakten und Konkreten ... 559
Angedeutete Anwendungen ... 559

TEIL VI
TOP-TEN TEIL ... 563

Kapitel 11
Zehn Fragen zum Thema »Alles« ... 565
Ist alles im Fluss? ... 565
Ist alles eins? ... 566
Ist alles relativ? ... 566
Ist alles determiniert? ... 566
Ist alles Materie? ... 567
Ist alles perfekt? ... 567
Ist alles eingebildet oder Projektion? ... 567
Ist alles ein Traum bzw. simuliert? ... 567
Ist alles Wille? ... 568
Ist alles nichts? ... 568

Stichwortverzeichnis ... 569